



# Generalversammlung

Verteilung: Allgemein  
15. Dezember 2022

---

**Siebenundsiebzigste Tagung**  
Tagesordnungspunkt 45  
**Internationale Zusammenarbeit bei der friedlichen  
Nutzung des Weltraums**





globalen Gesundheit und in der Arbeitsgruppe Weltraum und globale Gesundheit des Unterausschusses Wissenschaft und Technik des Ausschusses für die friedliche Nutzung des Weltraums, und unter Begrüßung seines Berichts über die im Rahmen des mehrjährigen Arbeitsplans geleistete Arbeit<sup>5</sup>,

*zutiefst besorgt* über die verheerenden weltweiten Schadenswirkungen neuer Infektionskrankheiten und anderer Notlagen mit gesundheitlichen Auswirkungen, einschließlich der COVID-19-Pandemie, auf Menschenleben, die Gesellschaft und die Entwicklung und mit der nachdrücklichen Aufforderung an die internationale Gemeinschaft, ein „Eine Gesundheit“-Konzept zu verfolgen, indem sie weltraumgestützte Lösungen, insbesondere Telegesundheit, bei Überwachungs-, Vorsorge- und Bewältigungsmaßnahmen verstärkt nützen,

1. *legt* den Institutionen der Vereinten Nationen, den zwischenstaatlichen Organisationen und dem Privatsektor *nahe*, sich bei allen für die globale Gesundheit relevanten zentralen Weltraumaktivitäten wirksam abzustimmen;

2. *befürwortet* eine formalisierte Zusammenarbeit zwischen nationalen Gesundheits- und Weltraumbehörden und *begrüßt* bestehende sektorübergreifende Netzwerke, die den Austausch von Ideen zwischen dem Raumfahrt- und dem Gesundheitssektor fördern;

3. *ermutigt* die Mitgliedstaaten, unter angemessener Berücksichtigung rechtlicher und ethischer Aspekte ein politisch günstiges Umfeld zu schaffen und Lenkungsmechanismen einzurichten, um die Hindernisse für die wirkungsvolle Nutzung weltraumbasierter Technologien zur Förderung der globalen Gesundheit, einschließlich telemedizinischer Lösungen und anderer neuer Technologien, zu beseitigen;

4. *legt* den Mitgliedstaaten *außerdem nahe*, wann immer möglich eine Politik des offenen Datenaustauschs und partizipative Ansätze für die Entwicklung von und den besseren Zugang zu allen für die globale Gesundheit relevanten Geoinformationen, einschließlich Fernerkundungs- und Erdbeobachtungsdaten, zu fördern;

5. *ermutigt* die Mitgliedstaaten *ferner*, die organisatorische und technische Interoperabilität zu gewährleisten und die Forschungs- und Innovationstätigkeit zu fördern, um die Entwicklung und Anwendung der Weltraumwissenschaft und -technik im Gesundheitssektor zu begünstigen;

6. *fordert* die Institutionen der Vereinten Nationen und zwischenstaatliche Organisationen *nachdrücklich auf*, die umfassende Entwicklung, den gleichberechtigten Zugang zu und die Anwendung von Weltraumlösungen im Bereich der globalen und der öffentlichen Gesundheit, so auch während Epidemien, Pandemien und Notlagen mit potenziellen gesundheitlichen Auswirkungen und zur Deckung der individuellen Gesundheitsbedürfnisse in den Mitgliedstaaten, zu fördern, und *befürwortet* die Anwendung eines breiteren Spektrums weltraumbasierter Lösungen zugunsten der nachhaltigen Entwicklung, einschließlich öffentlich-privater Partnerschaften;

7. *legt* den Mitgliedstaaten und den beteiligten Institutionen *nahe*, das Geotagging aller für die Gesundheitssysteme relevanten Ressourcen, einschließlich der Gesundheitsinformationssysteme, weiter voranzutreiben und sie zur weiteren Verwirklichung von Gesundheitszielen zur Verfügung zu stellen;

8. *legt* den Mitgliedstaaten *nahe*, anzuerkennen, welche Bedeutung der Zugang zur Weltraumumgebung und zu Umgebungen mit weltraumähnlichen Bedingungen, in denen

---

<sup>5</sup> [A/AC.105/C.1/121](#).



die Akteure, die das „Eine-Gesundheit“-Konzept anwenden, weiter für den bedeutenden Beitrag der Weltraumwissenschaft und -technik zu sensibilisieren und deren Engagement in diesem Bereich zu fördern, um mehr Organisationen und andere Akteure im Gesundheitswesen dazu zu bewegen, die Weltraumwissenschaft und -technik aktiv zu nutzen;

17. *ersucht* das Büro für Weltraumfragen, im Rahmen vorhandener Ressourcen den Kapazitätsaufbau und den Aufbau von Beziehungsnetzen in Afrika, in Asien und im Pazifik, in Lateinamerika und der Karibik durch regionale Projekte der technischen Zusammenarbeit zu stärken und Projekte vor Ort zu unterstützen, die die Zusammenarbeit zwischen den Bereichen Weltraum und globale Gesundheit verstärken, da dies eine wirkungsvolle Strategie dafür ist, den Zugang begünstigter Staaten zur globalen Gesundheit durch die bessere Nutzung der Weltraumwissenschaft und -technik zu erleichtern und sich verstärkt die Chancen der bilateralen und multilateralen Zusammenarbeit zunutze zu machen;

18. *ermutigt* die Mitgliedstaaten, Verbindungen zwischen der Wissenschaft, nationalen Sachverständigen, Regulierungsbehörden im Bereich Telekommunikation sowie Wissenschafts- und Technologiebehörden zu fördern, um den Zugang zu digitalen Technologien und Informationssystemen und deren Nutzung im Gesundheitswesen zu verbessern.

*52. Plenarsitzung  
12. Dezember 2022*